

Protokoll
der 2. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung
an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt im Sommersemester 2019

Datum: 28.06.2019
Zeit: 17:00 Uhr
Ort: ÖH Besprechungsraum O.1.09

Protokollkonzeption durch Sabrina Adam

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Wahl einer Schriftführerin bzw. eines Schriftführers
5. Genehmigung der Tagesordnung
6. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
7. Bericht des Vorsitzes
8. Bericht des Wirtschaftsreferats
9. Dienstverträge ÖH
10. Bericht der Referentinnen und Referenten
11. Bericht der Vorsitzenden der Studienvertretungen
12. Entsendung/Wahl/Abberufung von Studierendenvertreterinnen und -vertretern
13. Allfälliges

Die geänderten Tagesordnungspunkte befinden sich auf der nächsten Seite.

Übersicht Anträge/Beschlüsse/Wahlen:

| | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Schriftführung | 7 pro; einstimmig |
| 2. Genehmigung der geänderten Tagesordnung | 8 pro; einstimmig |
| 3. Genehmigung des letzten Protokolls | 9 pro; einstimmig |
| 4. Glühweinstand | 9 pro; einstimmig |
| 5. Uniparty am 4.10.2019 | 9 pro; einstimmig |
| 6. Uniparty Ende Oktober | 9 pro; einstimmig |
| 7. Jahresvoranschlag 2019/20 | 9 pro; einstimmig |
| 8. ÖH Dienstverträge | Unter Ausschluss der Öffentlichkeit |
| 9. Abstimmung der Entsendungen/Wahl/Abberufung | 8 pro; einstimmig |

Top 1 Begrüßung

Markus Offermanns begrüßt alle recht herzlich um 17.00 zur 2.ordentlichen UV, und bittet um eine 15-minütige Unterbrechung.

Markus Offermanns startet um 17.14Uhr.

Top 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Wir haben ordnungsgemäß einberufen.

TOP 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

UV-Mandatarinnen und Mandatäre

PLUS

Markus Offermanns Sitzungsführung
Anna Gschweidl (i.v. von Tamara Heller)
Anja Zechner
Elisabeth Axmann, bis 18.27 Uhr
Francesco Dutkiewicz (i.v von Marius Adolph)

AG

Florian Kornek-Goritschnig

VSStÖ

Sinan Tepe (i.v. Adnan Kesjic)
Dina Sinanovic, ab 17.21 Uhr
Daniel Oblak (i.v. Fabian Grabner)

GRAS

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Weitere Anwesende lt. Anwesenheitsliste (zur Einsicht im Service Center der ÖH).

TOP 4 Wahl einer Schriftführerin oder eines Schriftführers

Antrag 1: Schriftführung

Wir haben schon einen Freiwilligen, Florian Kornek-Goritschnig.

Ergebnis der Abstimmung

7 pro einstimmig

TOP 5 Genehmigung der Tagesordnung

Änderung der TO.

Es wird ein neuer Punkt 9 eingeführt. Siehe oben.

Antrag 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die UV möge die geänderte Tagesordnung wie vorgelesen genehmigen.

Ergebnis der Abstimmung

8 pro einstimmig

TOP 6 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen bezüglich des vorherigen Protokolls. Wurde per Mail an alle Mandatarinnen und Mandatare ausgesendet.

Antrag 3: Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung

Ergebnis der Abstimmung

8 pro einstimmig

TOP 7 Bericht des Vorsitzes

Markus Offermanns berichtet über die Projekte der ÖH wie folgt:

In den letzten zwei Wochen hat sich nicht viel verändert. Wir hatten einen Jour-fix mit dem Dekanat der Wirtschaftswissenschaften. Für Studierende könnte dies interessant sein. Von Seiten der Wirtschaftswissenschaften kann man, kurz vor Beendigung des Bachelors schon in Kurse des Masters setzen und diese auch absolvieren. Die Entscheidung obliegt jedoch den Kursleitern, solange man keinem Masterstudenten den Platz wegnimmt.

Es gab sonst keine offiziellen Termine. Gibt es weitere Fragen?

Markus Offermanns beendet den TOP 7

TOP 8 Bericht des Wirtschaftsreferates

Bei allen Großveranstaltungen wird es ab jetzt ein Finanz- und Organisationskonzept geben, dies wird auch in alle meine Anträge, nach §42, Absatz 2 einfließen.

Antrag 4: Antrag für einen Glühweinstand

Stefan Wieser stellt den Antrag für einen Glühweinstand, unter der Voraussetzung eines Finanz- und Organisationskonzeptes nach §42, Absatz 2. (Dauer Mitte Nov.-Mitte Dez.)

Ergebnis der Abstimmung

9pro einstimmig

Weiters wird es auch in der Erstsemestrigen -Woche eine Uniparty geben. Der Vorsitz kann hierzu mehr berichten.

Markus Offermanns, darüber habe ich schon berichtet. Es wird in Kooperation mit der Uni und der ÖH einige Veranstaltungen zusammengeben. Die Uniparty wird vom neuen Vorsitz geplant am 4. Oktober 2019.

Antrag 5 Antrag auf eine Uniparty (4.10)

Stefan Wieser stellt den Antrag auf eine Uniparty unter der Voraussetzung eines Finanz- und Organisationskonzept nach §42, Absatz 2 eingehalten wird.

Ergebnis der Abstimmung

9 pro einstimmig

Antrag 6 Uniparty (voraussichtlich Ende Oktober)

Stefan Wieser bringt den Antrag ein für eine weitere Uniparty voraussichtlich Ende Oktober. Dieser Antrag wird nur deshalb jetzt schon abgestimmt, da es noch ungewiss ist ob es vorher noch eine UV Sitzung geben wird. Die abgestimmte Uniparty muss auch nicht stattfinden. Diese Uniparty sollte mit einem Sponsoring stattfinden. Der Kooperationsvertrag mit dem Sponsor wurde jedoch vom Alten Vorsitz nicht unterzeichnet. Dieser ging an den Neuen Vorsitz.

Ergebnis der Abstimmung

9 pro einstimmig

Die weiteren Anträge werden mit dem neuen Vorsitz besprochen werden. Gibt es dazu weitere Fragen. Markus Offermanns schließt TOP 8.

TOP 9 Jahresvoranschlag 2019/20

Stefan Wieser berichtet: Es hat in den letzten Tagen viele Gespräche mit dem Vorsitz gegeben.

Markus Offermanns bringt ein: Die Arbeitsgruppe konnte sich nicht zeitgerecht treffen, auf Grund der Koalitionsverhandlungen. Auch sind viele Mitglieder der Arbeitsgruppe nicht mehr in Klagenfurt diese Woche. Wir bringen heute den Antrag ein. Damit wir uns an die Vorgaben der Kontrollkommission halten können.

Stefan Wieser erklärt die wichtigsten Punkte: Das Sponsoring wurde auf 0 gesetzt, da wir nicht genau wissen ob dieser zustande kommen wird. Falls er doch zustande kommen sollte, wird er im Herbst wieder hinzugefügt. Jedoch jetzt ist er nicht relevant, daher wurde er aus dem Jahresvoranschlag genommen.

Studienvertretungen auf Seite 4, hier kam eine weitere Spalte hinzu, ein fixer Sockel mit den Aufwandsentschädigungen (AEs) Somit wird es jetzt für Studienvertretungen mit 5 Mandaten einmal 30€ und viermal 25€ geben. Jedoch wird hierfür auch eine gewisse Leistung erwartet.

Studienvertretungen mit drei Mandaten wird es einmal 30€ und zweimal 25€ geben. Studienvertretungen, die nicht komplett besetzt sind, können sich jeweils weitere Studierende dazu holen, um ihre gesamten Arbeiten abzudecken. (Kommissionen besetzen, Institutskonferenzen, etc.) Es wird jedoch als Gegenleistung verlangt, dass alle Studienvertretungen bei den Ersti-Wochen, Welcome Days und beim Tag der offenen Tür widerstandslos mitmachen, und auch alle Kommissionen besetzen.

Es ist ein Versuch auf 1-2 Jahre, wenn es so nicht funktioniert kann man dies immer wieder zurück auf das alte System ändern.

Punkt 62: Projekte für Fakultäten haben wir um 1000€ erhöht. Jedoch unsere Hauptänderungen waren die AEs. Die AEs wurden bei allen gekürzt. Wir sind auch mit dem noch immer sehr hoch oben. Stefan Wieser hat einheitlich gekürzt. Der Vorsitz wurde um 25€ gekürzt. Die Stellvertreter um 20€. Die großen Referate wurden um 20€ gekürzt. Die Kleinen Referate um 15€ gekürzt. (Die betrifft die Referenten) Bei den Sachbearbeitern ist Stefan Wieser ähnlich vorgegangen. Die Aufwandsentschädigungen sind nicht als Gehalt anzusehen, es ist eine Entschädigung für die freiwillige Arbeit für die ÖH.

Wir sind sicher keine Spitzenreiter, jedoch haben wir es erheblich kürzen können. Es ist eine Annäherung an die Forderung der KoKo. Die ÖH Klagenfurt hat bis jetzt 70 % des Budgets an AEs und Gehälter ausgezahlt, die KoKo wollte es auf 30% kürzen.

Diskussion bezüglich großer und kleiner Referate. Große Referate sind fix eingerichtet. (Sozialreferat, Informationsreferat, Organisationsreferat, Bipol)

Die Möglichkeit sollte bestehen, dass ab Herbst mehr SB Stellen in den kleinen Referaten geändert werden können.

(Umweltreferat) Änderung der Referate mit einer Namensänderung: Dies ist ein Satzungsantrag. Es besteht eine 2 Wochen Frist und es muss eine 2/3 Mehrheit geben.

Definition einer Aufwandsentschädigung laut KoKo: Telefonkosten, Kosten für ein Tablett, Essenskosten, Fahrtkosten, etc.

Die Ehrenamtliche Arbeit soll für alle möglich sein, nicht nur für eine exklusive Schicht.

Laut Kontrollkommission möchten sie viele kleine AEs haben, anstatt einer großen. Jedoch das ist unsere Auflage, die wir uns unterzuordnen haben.

Keine weiteren Fragen.

Antrag 7 Antrag Jahresvoranschlag 2019/20

Márkus Offermanns stellt den Antrag zum Jahresvoranschlag 2019/20 wie er nun vorliegt.

Ergebnis der Abstimmung

9 pro einstimmig

5-minütige Pause 17.51Uhr

TOP 10 Dienstverträge ÖH

TOP 10 startet um 17.56 Uhr. Die Öffentlichkeit wird gebeten den Saal zu verlassen, auf Grund von Datenschutzrechtlichen Gründen.

TOP 11 Bericht der Referentinnen und Referenten

Markus Offermanns nimmt um 18.27 Uhr die Sitzung wieder auf.

BiPol: Es gab nur eine Kleinigkeit, die Ideen von Service Learning. Mit sozialen Organisationen zusammen Projekte machen, und die im Rahmen einer LV zu machen mit ECTS. An der Uni Graz gibt es einen eigenen Punkt dafür. Die Caritas ist an uns herantreten. So wird es eine erste Veranstaltung im Sommersemester 2020 geben die als Studentische LV zu absolvieren ist. Der Bereich wird auf kurz oder lang kommen, dass sich dies auf Unis und auch auf unserer etablieren kann. „Reine Wasch Organisationen“, ein Herr Glock dies subventioniert, der ein Projekt mit Kindern macht für Prothesen. Dies möchte ich jedoch bewusst nicht haben, ich möchte mehr auf NGOs eingehen. Und, dass wir das dann etablieren können. Wir vernetzen uns mehr mit Frau Vizerektorin Hattenberger, eine engere Zusammenarbeit. Wir diskutieren gerade intern, einen eigenen Arbeitsentwurf vorlegen zu wollen für 1 ½ Jahre. (Von November weg) Um Studierende mehr einzubeziehen, dass wir eine stärkere Politische Stärke zeigen. Die Inhalte sollten als Idee vielleicht mehr mitdiskutiert werden.

Entreé: Keine Berichte

Frauenreferat: Ein Wellnesskonzept wurde erarbeitet für das Sommerfest der Uni. „Ja“ heißt „ja“ und „Nein“ heißt „Nein“ - Kampagne. Es war ein kleiner kurzfristiger Versuch, der gut angekommen ist. Die Idee dahinter ist es mehr auszubauen, welche schwierigen Verhältnisse gibt es so bei Partys.

Wir hatten gestern einen Semesterabschluss vom Referat. Es gab einen Austausch das es letztes Jahr sehr gut gelaufen ist. Es gibt schon Anfragen zu zukünftigen Veranstaltungen, dass wir da weiterarbeiten können und die Kooperationen weiterlaufen können.

Sinan Tepe: Es wird selbstverständlich auf die Kompetenz der Mitarbeiter wert gelegt und nicht wahllos mit Fraktionen besetzt.

GESPOL: Also seit dem letzten Bericht hat sich nicht sehr viel getan, wir hatten am Weltflüchtlingstag mitgewirkt. Am 9.7 gibt es wieder ein Vernetzungstreffen (Attac, Verantwortung Erde, etc.) Dies soll dazu da sein, um Anreize zu setzen und neue Ideen zu finden. Die Sorge kam bei uns auch auf bezüglich der Referate, da Sinan das aber gerade nochmals angesprochen hat ist hier dann keine Sorge mehr. Beziehungsweise verlassen wir uns jetzt auf deine Stimme. Sinan fragt ob der Kommentar vom GESPOL persönlich oder ein Fraktion Kommentar war?

Es war ein Fraktionsloser Kommentar, der vom Referat abgefasst worden ist. Fraktionslos ist nicht gleich Meinungslos.

INFO: Bei der letzten UV konnte keiner von uns berichten. Wir haben uns um verschiedene Plakate gekümmert, Social-Media-Kanälen, etc. Ich habe heute meinen Rücktritt bekannt gegeben. Ich bin aber bei Fragen immer noch erreichbar. Gibt es da eine Person, die jetzt arbeitet? Faktisch sollte jemand interimistisch vom neuen Vorsitz eingesetzt werden. Jedoch ich (Max) habe einen Vorschlag abgegeben. Es werden alle Rechte vom Vorsitz aus getätigt. Die SBs für Instagram und Facebook sollten noch bleiben. Beim Equipment, wenn man das benötigt an wen wendet man sich dann? Es gibt auch im Medienlabor immer Equipment, hierzu müsst ihr mit Herrn Mattersdorfer sprechen. Der Schlüssel für diesen Schrank ist im Sekretariat, beziehungsweise beim neuen Vorsitz.

Interkulturalität: Keine Berichte

Kulturreferat: Bei der letzten UV war auch niemand von uns da, ich würde das auch interimistisch weitermachen, wenn dies in Ordnung geht. Es ist mit dem Verein Poetry Slam ein Hörsaal Slam geplant. Es gibt noch keine Fixstarter. Auch ist wieder ein LindyHop Kurs geplant, vielleicht schon ab Mitte Oktober in der Alten Kraftkammer. Die Details werden hierzu noch verhandelt. Das Gewinnspiel für eine Veranstaltung im September. Die werden wir noch weiter bewerben. Junges Theater Klagenfurt, sie haben im August Spielbeginn, aber es wird noch ein Gewinnspiel dazu geben. Es gibt auch für nächstes Semester viele neue Ideen. Auch eingebracht für die Ersti-Woche das es einen Stand mit den Referaten geben soll.

Matbe: Um das gesamte Studienjahr abzuschließen. Insgesamt hatten wir 32 Termine und davon waren 4 Messeterminen. Wir hatten auch 3 Besuche an der Uni, eine Klasse war aus einer Volksschule. 25 innerhalb Kärntens. Jetzt großes Thema ist bei uns InfoDays, WelcomeDays. Es wird die Woche vor der Ersti-Woche InfoDays geben. Jedoch wie und was wird nächste Woche ausgesendet. Auch die Idee der Referate kann gerne eingebracht werden.

ORGA: keine Berichte

Queer: 500 Leute waren bei der Regenbogenparade. Peter Kaiser hat den Ehrenschutz übernommen und auch die Rede gehalten. Der erste Drake Akt in Kärnten, hierzu gab es eine Förderung. Im Zuge der Regenbogenparade hatten wir auch sehr viele Vorveranstaltungen unter anderem einen Filmabend. Es gab ein Warm-up zur Parade. Ein Feministisches Yoga wurde von uns veranstaltet und es gab Kooperationen mit der Freibühne. Der Queerstammtisch wurde sehr gut angenommen, es wäre auch sehr schön wenn der weitergeführt werden kann. Seit der letzten UV haben wir uns mit Un-queer vernetzt. Es wird eine Kooperation gewünscht. Wir

haben weiterhin die studierende Gruppe unterstützt für „Toiletten für alle“. Sehr viele aus unserem Referat möchten gerne weitermachen.

SozRef: Es hat sich in den letzten zwei Wochen nicht viel getan. Gestern war das 15-jährige Jubiläum des Familienservice der AAU.

Bericht von Markus: Der neue Spielplatz ist eröffnet worden. Viele Politiker und Leute von der Uni. Auch der Ausbau und die weitere Unterstützung wird gewünscht und das ist aber Aufgabe des neuen Vorsitz-Teams.

Sport: Keine Berichte

TOP 12 Bericht der Vorsitzenden der Studienvertretungen

ABWL: Neben den vielen persönlichen und schriftlichen Beratungen, wir haben schon die Übergabe geplant. Es soll alles reibungslos an die neue Studierendenvertretung übergehen. Ein Fotoworkshop, der heute stattfand. Dieser wurde sehr gut angenommen.

Geographie: es ist in den letzten zwei Wochen nicht viel passiert. Eine Curricular Kommission läuft gerade, dass der neue Bachelor... Hearing zur Professur nächste Woche.

Psychologie: der neue Vorsitz wurde gewählt, Francesco wird hier schon eingelernt als Vertretung von Marius Adolph. Praktikum wurde diskutiert, bezüglich der Berichte. Hier setzen wir uns mehr damit auseinander. Mit Frau Glück wurde ausgearbeitet, dass Psychologie Studenten ein Blatt mitbekommen, dass sich Studenten besser organisieren können.

Es sind keine weiteren Studienvertretungen anwesend.

TOP 13 Entsendung/Wahl/Abberufung von Studienvertreterinnen und -vertretern

Die Listen werden im Raum an die Mandatare und Mandatarinnen verteilt.

Die Liste mit den Namen und den Entsendungen liegt im ÖH Service Center zur Einsicht auf.

Antrag 9 Abstimmung der Entsendungen/Wahl/Abberufung von Studienvertreterinnen und -vertretern

Markus Offermanns bringt den Antrag zur Entsendung/Wahl/Abberufung laut Zettel ein.

Ergebnis der Abstimmung

8 Pro einstimmig

TOP 14 Allfälliges

Vielleicht möchte man hier nochmal Stellung beziehen zur Koalition?

Sinan Tepe: Die AG war die letzten zwei Jahre in der Koalition mit der PLUS. Die AG bleibt ja in der Koalition, dazu kommt der VSSTÖ. Wegen dem Foto, er hatte Übung und ist direkt vom Arbeiten gekommen. Die Konstituierende Sitzung hat früh begonnen und er ist um ca. 9.30 schon zu spät gekommen. Wäre er noch später gekommen hätte es auch nicht zu dieser Koalition kommen können. Wir waren schon in der zweiten Wahlrunde. Ab und an sind Entscheidungen zu treffen sehr schwer.

Chris vom BiPol: Ich weiß nicht ob die Koalitionsgespräche hier die richtige Basis sind.

Frage vom GesPol: Wird die AG den Vorsitz alle zwei Jahre beibehalten?

Sinan: Es wird eine Splittung geben zwischen VSSTÖ und AG im Semestertakt. Es soll Gleichberechtigung herrschen.

Nadine vom BiPol: Dinge zu kritisieren und zu hinterfragen ist nicht falsch. Aber ob Kritiken anders gelöst werden können, wäre sinnvoll. Etwas zu behaupten ohne Fakten, ob wir das nicht von Angesicht zu Angesicht lösen können. Das wir uns alle mehr Respekt entgegenbringen können.

Anna vom Frauenreferat: Ob es in den nächsten Wochen Kontakt vom neuen Vorsitz gibt? Wird der E-Mail-Verkehr weitergeführt werden, oder wie sollen wir damit umgehen?

Florian Kornek-Goritschnig: Der jetzige Vorsitz wird sich in den nächsten beiden Wochen einarbeiten. Es ist wünschenswert an den neuen Vorsitz heranzugehen. Spätestens innerhalb der nächsten zwei Wochen wird es eine Mail vom neuen Vorsitz geben, auf die einzelnen Referats-E-Mail Adressen. Auf die Frage der Namensänderung der Referate, man kann oder soll sich über den Sommer Gedanken machen. Sich auch über den Namen Gedanken machen, dass man sich im neuen Semester in einer Taskforce treffen kann, dass dies geändert werden kann. Einen kurzen Bericht über die Referatsarbeit, als Dokumentation für die Zukunft.

Jasmin: Queer Referat wird interimistisch geführt, hier wäre dies sehr gut, wenn das schon Leute aus dem Referat machen können.

Markus Offermanns: Unsere Periode endet am Sonntag um Mitternacht. So möchte ich die Chance nutzen mich bei allen zu Bedanken, die uns geholfen haben, die uns unterstützt haben

als Arbeiter, Referent, SB. Ein riesengroßes Dankeschön an alle. Wir hatten eine sehr gute Zeit und es war mir eine große Freude mit euch arbeiten zu dürfen.

Wir werden eine starke Opposition sein, und ich wünsche dem neuen Vorsitz Team alles Gute.

Danke vom Queer Referat an Markus Offermanns für deine Hilfe bei der Regenbogenparade.

Markus Offermanns schließt die Sitzung der 2. ordentlichen UV im Sommersemester 19 um 19.21 Uhr.



Markus Baurecht

Vorsitzender der ÖH Klagenfurt/Celovec

Florian Kornek-Goritschnig

Schriftführer

Beilagen zum Protokoll auf Anfrage im ÖH Sekretariat:

- Anwesenheitsliste gesamt
- Tischvorlage Entsendungen